

Neue Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts

Meinem Doktorvater Wolfgang Klafki gewidmet,
der stets demokratische, zukunftsorientierte
Bildungsvorstellungen für den Sachunterricht
vertreten hat

Von
Astrid Kaiser

Inhaltsverzeichnis

Vorwort IX

1 Allgemeine Probleme der Sachunterrichtsdidaktik 1

1.1 Sachunterricht und Didaktik – eine erste Annäherung 1

1.2 Warum ist Sachunterricht ein so kompliziertes Gebilde? 5

1.3 Warum ist die Beschäftigung mit Didaktik wichtig? 12

2 Zur Geschichte des Sachunterrichts 20

2.1 Sachunterricht und Schulgeschichte 20

 Geschichte des Sachunterrichts 21

2.2 Zur Frühgeschichte des Sachunterrichts – Zur Auseinandersetzung
um Realien und Anschauungsunterricht 25

2.3 Die Anschauungspädagogik als Vorläuferin des
Sachunterrichts 30

2.3.1 Pädagogische Theorien der Anschauungspädagogik 30

2.3.2 Schulentwicklung während der Anschauungsepoche 35

2.4 Von der Anschauungsdidaktik zur Heimatkunde 37

2.4.1 Die erlebnisbetonte Pädagogik Gansbergs und Scharrelmanns . . 41

2.4.2 Zum Konzept der Arbeitspädagogik Kerschensteiners 42

2.4.3 Weitere reformpädagogische Konzepte 44

2.5 Heimatkunde in der DDR als besondere Form der
Weiterentwicklung 51

2.6 Sachkunde an der Nahtstelle von der Heimatkunde zum
Sachunterricht 55

2.7 Probleme und Möglichkeiten im frühen Sachunterricht 61

3 Klassische Konzeptionen des Sachunterrichts 69

3.1 Frühe wissenschaftsorientierte Konzeptionen für den
Sachunterricht 69

3.1.1 Einzelfachdidaktische Sachunterrichtskonzepte 70

3.1.2 Strukturorientierter Naturwissenschaftlicher Sachunterricht . . . 74

3.1.3 Verfahrenorientierte Curricula 76

3.2 Politisch-soziales Lernen im Sachunterricht 80

3.3	Mehrperspektivischer Sachunterricht	84
3.4	Offene Sachunterrichtscurricula in England	90
3.5	Tendenzen der Sachunterrichtsentwicklung in Deutschland ab 1975	92
4	Veränderungen in der Welt der Kinder – die sachunterrichts- didaktische Gegenwarts- und Zukunftsdimension	100
4.1	Sachunterricht und Welt	100
4.2	Heimat oder Welt, Lebenswelt oder Lebenswirklichkeit? Worauf zielt der Sachunterricht?	101
4.3	Grundzüge der Risikogesellschaft	104
4.4	Tendenzen in der Risikogesellschaft	108
4.5	Chancen für nachhaltige Bildung aus der Widersprüchlichkeit der Weltprobleme der Gegenwart	113
5	Was bedeutet der Sachunterricht den Kindern?	118
5.1	Kindheit im Wandel – didaktische Konsequenzen	119
5.1.1	Kindheit historisch betrachtet	119
5.1.2	Kindorientierung als didaktischer Maßstab	121
5.1.3	Kindheit heute	127
5.2	Kinder sind Kinder	141
5.3	Lernvoraussetzungen für den Sachunterricht	151
5.3.1	Zur Problematik der Lernvoraussetzungen	151
5.3.2	Vorliegender Untersuchungsstand zu Lernvoraussetzungen	153
5.3.3	Methoden der Lernvoraussetzungsanalyse	159
5.3.4	Lernvoraussetzungen und pädagogische Konsequenzen	163
5.4	Kinder sind lernende Menschen	165
6	Die Sache des Sachunterrichts	174
6.1	Grundfragen der Inhaltsauswahl	174
6.2	Inhalte aus den Fächern?	177
6.3	Schlüsselprobleme als Lösung des Fachdilemmas?	184
6.4	Vorschlag für ein neues Kerncurriculum für den Sachunterricht	191

7	Sachunterricht der Zukunft	198
7.1	Erfahrungsorientierung und Lebensnähe	202
7.2	Forschendes Lernen im Sachunterricht: Problemorientierung und Entdeckendes Lernen im wissenschaftsorientierten Sachunterricht	210
7.2.1	Drei Varianten forschenden Lernens	211
7.2.2	Verbindungslinien der Konzepte	215
7.2.3	Konzeptwechsel und neue Perspektiven von Wissenschaftsorientierung im Sachunterricht	216
7.3	Schülerorientierter/kindorientierter/offener Sachunterricht	219
7.3.1	Begründungen für kindorientierten, offenen Sachunterricht	219
7.3.2	Organisationsformen für beweglichen Sachunterricht	223
7.3.3	Konzeptansätze für kindgerechten Sachunterricht	224
7.4	Handlungsorientierter Sachunterricht und Projektorientierung	229
7.4.1	Begriffsbestimmung von Handlungsorientierung	229
7.4.2	Projektorientierung	233
7.5	Philosophische und Ästhetische Zugangsweisen für Sachunterricht	237
7.5.1	Philosophische Zugangsweisen	237
7.5.2	Ästhetische Zugangsweisen	242
7.6	Kommunikativer Sachunterricht	246
7.7	Grundsätze zukünftigen Sachunterrichts	253
8	Guter Sachunterricht in der Praxis	257
8.1	Wege zum guten Sachunterricht	257
8.2	Guter Sachunterricht	261
8.2.1	Strukturierung im Sachunterricht	261
8.2.2	Echte Lernzeit	263
8.2.3	Verbesserung des sozialen Klimas	265
8.2.4	Inhaltliche Klarheit im Sachunterricht	267
8.2.5	Sinnstiftendes Kommunizieren	273
8.2.6	Methodenvielfalt	275
8.2.7	Individuelles Fördern	280
8.2.8	Intelligentes Üben	281
8.2.9	Transparente Leistungserwartungen	283

8.2.10	Vorbereitete Umgebung	285
8.2.11	Tricks für guten Sachunterricht	286
8.3	Sachunterrichtlicher Schulanfang	288
8.4	Ansätze für einen geschlechtergerechten Sachunterricht	290
8.5	Gedanken zur Unterrichtsplanung	293
9	Sachunterricht zwischen theoretischem Anspruch und praktischen Möglichkeiten	296
Literatur		300